

Dokumentation der Leistungsbewertung in allen Fächern an der Gertrud-Bäumer-Realschule

Fach: Deutsch	Gültig ab: 2018/2019	Lt. FK-Beschluss vom: 27.08.2018
----------------------	-----------------------------	---

<div style="text-align: center; margin-bottom: 20px;"> <p>Gesamtnote</p> </div> <p><u>Schriftliche Arbeiten</u> Für die Fächer D,M,E,WP <u>Klassenarbeiten: 50% der Gesamtnote</u> Klasse 5-7 , 3 KA 1.HJ, 3 KA 2.HJ Klasse 8 3 KA 1.HJ, LSE, 2 KA 2.HJ Klasse 9-10 2 KA 1.HJ, ZP10, 2 KA 2.HJ</p> <ul style="list-style-type: none"> - jeder SuS erhält für jede KA vorher einen schriftlichen Erwartungshorizont (bzw. den Schülerbogen) und nachher einen Auswertungsbogen - die prozentuale Verteilung der Note erfolgt mit: 95%(1); 82% (2); 66% (3); 50% (4); 20% (5) - Einmal im Schuljahr kann pro Fach eine Klassenarbeit durch eine andere, in der Regel schriftliche, in Ausnahmefällen auch gleichwertige nicht schriftliche Leistungsüberprüfung ersetzt werden. 	<p><u>Sonstige Mitarbeit</u> <u>50% der Gesamtnote</u></p> <p>Gesetzliche Vorgaben: APO S1 §6 / Qualitätstableau NRW SuS haben das Recht auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nachvollziehbare Transparenz, Klarheit und Kenntnis bzgl. des Erwartungshorizontes und der Auswertung/Notentransparenz/der Grundsätze der Leistungsbewertung • sprachsensiblen Unterricht in allen Fächern • Stabilität und Verbindlichkeit in der Einhaltung dieser Grundsätze durch alle Lehrerinnen und Lehrer • eine angemessene Berücksichtigung bei der Festlegung der Note (in allen Fächern) bei häufigen Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit. Dabei sind insbesondere das Alter, der Ausbildungsstand und die Muttersprache der Schüler und Schülerinnen zu beachten • individuelle Förder-und Fördermaßnahmen bzgl. ihrer individuell erbrachten Leistungen (Lernstandsdiagnose/Förderplanung) • Beschluss zur Berücksichtigung der sprachlichen Richtigkeit: • Die sprachliche Richtigkeit wird angemessen auch bzgl. der Fachsprache berücksichtigt und kann in schwerwiegenden Fällen zur Absetzung der Note um ein bis zwei Tendenzen führen. <p>LSE 8- (Note zwischen zwei Notenstufen): - Nach gesetzlicher Vorgabe</p> <p>ZP 10- Abschlussnote: 50% - Vornote aus Jg.10 50%- Zentrale Prüfungen (ggf.30% schriftl.+ 20% mündlich)</p>
---	---

Sonstige Mitarbeit:

Mündliche Mitarbeit	schriftliche Mitarbeit	Hausaufgaben/Lernzeitaufgaben <small>(Gemäß Hausaufgaben-Erlass (Stand: 1.7.2011) 12 – 31 Nr.1 Punkt 4 werden die Hausaufgaben, unter pädagogischen Aspekten, bei der Notengebung berücksichtigt.)</small>
70 %	20 %	10 %
<ul style="list-style-type: none"> - mündliche Vorträge - mündliche Beiträge - Fragen stellen - argumentieren, diskutieren - erklären, beschreiben - zusammenfassen, nacherzählen - deuten, analysieren (alle Beiträge sprachlich und inhaltlich angemessen in Qualität und Quantität) 	<ul style="list-style-type: none"> - formal angemessenes Abschreiben von Tafelbildern - schriftliche Beiträge im Unterricht und zu Hause - Ergebnisse aus Gruppen- und Partnerarbeit - dokumentieren - vollständige, lesbare und ordentliche Heftführung 	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben in Lernzeit - schriftliche Hausaufgaben - lesen - eventuell auswendig lernen - recherchieren - Material mitbringen